

**Projektbogen LEADER** (Teil 1 Projektauswahlkriterienkatalog (PAK))

Datum:

<b>Projekttitel</b>	
<b>Angaben zum Antragsteller</b> (bitte vollständige Kontaktdaten)	Institution: Name: Funktion: Adresse: Tel./Mobilnummer: E-Mail: Rechtsform:
<b>Projektort</b>	
<b>Weitere Projektbeteiligte/ Kooperationspartner</b>	
<b>Gesamtkosten (netto)</b> Nach Positionen aufgeschlüsselt oder als Anlage)	
<b>Förderquote: beim Regionalbüro an- fragen</b>	
<b>Beantragter Zuschuss:</b> (Förderquote von netto)	
<b>Durchführungszeitraum</b> (Start nach Bewilligung)	
<b>Wird vom Regionalbüro ausgefüllt:</b>	
Handlungsfeld, Thema	
Grobgrundsätzliche Abschätzung der Förderfähigkeit gegeben	Gespräch mit der Bewilligungsstelle am: Beteiligte:

**Projektbeschreibung**

(bitte nach folgenden Punkten gliedern, insgesamt etwa eine Seite, ansonsten als Anlage beilegen)

**1. Projektziel** (max. zwei bis drei Sätze)

**2. Ausgangslage/Problemstellung**

**3. Umsetzung**

**4. Erfolgskontrolle**

**5. Ablaufplanung, Zeitplan**

Weitere Unterlagen werden im nächsten Schritt angefordert.

## 6. Erklärung zum Datenschutz

- Ich habe/ Wir haben die vorliegende „Datenschutzerklärung des Vereins Region GiessenerLand e.V.“ gelesen und verstanden.
  
- Ich bin/ Wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere Daten zu den genannten Zwecken erhoben, verarbeitet und genutzt sowie an die benannten Auftragsverarbeiter weitergegeben werden dürfen und dort ebenfalls zu den benannten Zwecken bearbeitet werden dürfen.
  
- Ich/Wir sind damit einverstanden, dass der Verein Region GiessenerLand e.V. zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit unser Projekt auf der Internetseite des Vereins [www.giessenerland.de](http://www.giessenerland.de) und auch in den weiteren Medien veröffentlicht.
  
- (optional): Ich/Wir sind damit einverstanden, dass von mir/uns eingereichte Fotos zum Projektergebnis zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit vom Verein Region GiessenerLand genutzt werden dürfen. Die Region GiessenerLand e.V. ist verpflichtet, den von mir/uns genannten Urheber der Fotos bei Veröffentlichung zu nennen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die oben genannten Erklärungen richtig sind und alle übrigen Angaben im Antrag (nebst Anlagen) vollständig und wahrheitsgemäß sind.

Institution \_\_\_\_\_

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Eventuell Zweitunterschrift \_\_\_\_\_

Der Antrag ist nur mit rechtsverbindlicher Unterschrift gültig.

Der Verein Region GiessenerLand behält sich vor, gegebenenfalls noch weitere Unterlagen einzufordern.

**Bitte senden Sie den unterschriebenen Projektbogen per Post oder per Mail an:**

Region GiessenerLand e.V.  
Kerkrade Straße 11, 35394 Gießen  
Fax: 0641 – 97195536  
E-Mail: [region@giessenerland.de](mailto:region@giessenerland.de)

**Rankingkriterien:**

Projekte, die dem Entscheidungsgremium (Lenkungsgruppe) des Vereins zur Befürwortung vorgelegt werden, müssen nahezu bewilligungsreif sein (Förderfähigkeit ist abgeschätzt, Vollständigkeit der Anlagen ist absehbar).

In den Sitzungen der Lenkungsgruppe werden die Projekte bepunktet und entsprechen der erreichten Punkte gerankt.

Die Projekte werden befürwortet, bis die Finanzmittel des laufenden Jahres ausgeschöpft sind.

Wird ein Projekt, wegen ausgeschöpfter Mittel in einer Runde abgelehnt, wird es für die nächste Projektauswahlrunde vorgesehen.

Wenn Projekte die gleiche Punktzahl erreichen und nicht mehr ausreichend Finanzmittel zur Verfügung stehen, stellen die Projektträger trotzdem einen Förderantrag bei der Abteilung für den ländlichen Raum (ALR). Die Bewilligung erfolgt dann für das Projekt dessen Förderantrag zuerst bewilligungsreif vorliegt.

Änderungen des Projektes nach der Auswahl aufgrund von Vorgaben der Bewilligungsstelle haben auf die Punktevergaben und das Ranking keine Auswirkung mehr.

Der Projektkriterienkatalog (PAK) kann vom Entscheidungsgremium den aktuellen Bedürfnissen angepasst und neu beschlossen werden.

Das Verfahren ist auf der Homepage der Region GiessenerLand veröffentlicht.

Die Termine des Projektauswahlgremiums sowie die gemeldeten Projekte mit ihrem Bearbeitungsstand sind laufend auf der Homepage der Region ([www.giessenerland.de](http://www.giessenerland.de)) veröffentlicht.

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist  
(Thema und übergreifender Handlungsbereich)

RiLi Ziffer: XXX, FQ =XXX

**Handlungsfeld 1: - Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ –  
Daseinsvorsorge**

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzuwendung 50.000 EUR
<b>Thema 1.1.: Informations- und Beratungsleistungen zur Entwicklung von bedarfsorientierten, regionalen Wohnkonzepten unter Berücksichtigung der Siedlungsentwicklung</b>			
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben sensibilisiert für Innen- vor Außenentwicklung.	10	0	
Das Vorhaben schafft ein Bewusstsein für die regionale Bau- und Siedlungskultur.	10	0	
Das Vorhaben informiert über mögliche Umsetzungsstrategien für bedarfsorientierte Wohnkonzepte.	10	0	
Das Vorhaben fördert die Entwicklung von neuen Arbeitsformen (z.B. Co-Working-Space).	10	0	
Das Vorhaben sensibilisiert für die Nutzung von erneuerbaren Energien und für ressourcenschonendes Bauen (nachwachsende Rohstoffe) oder fördert die Energieeinsparung.	10	0	
Das Vorhaben sensibilisiert für Biodiversität, z.B. durch innerörtliche Begrünungskonzepte/Empfehlungen.	10	0	
Das Vorhaben fördert Wohnen im ländlichen Raum.	10	0	
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt)	10	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>90</b>	<b>0</b>	
<b>Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich</b>			
	mögliche Punkte	erreichte Punkte	
<b>Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:</b>			
<u>Querschnittsziel Demografie:</u> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt. • Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER • Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER • Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt • Etc.	2	0	

<u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u> Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER</li> <li>• Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER</li> <li>• Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u> Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u> Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u> Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u> Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Biodiversität</u> Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.	2	0	

<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. • Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER • Neue Absatzmärkte ODER • Neue Organisationsformen • Etc.	4	0	
<u>Ausstrahlungseffekt in die Region:</u> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)	22	0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesamtbewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist  
(Thema und übergreifender Handlungsbereich)

RiLi Ziffer: XXX, FQ =XXX

### Handlungsfeld 1: - Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzuwendung : 500.000 EUR
<b>Thema 1.2.: Entwicklung und Umsetzung von nicht-investiven und investiven Vorhaben der Daseinsvorsorge in den Bereichen Gesundheit, Versorgung, Freizeit und Kultur</b>			
<b>Auswahl Themenbereich Daseinsvorsorge</b>			
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben wendet Unterversorgung in den Bereichen der medizinischen Versorgung ab oder und schafft einen Arztsitz (Bedarf wird von der kassenärztlichen Vereinigung oder dem Hausärzterverband bestätigt).	10	0	
Das Vorhaben wendet Unterversorgung in gesundheitsbezogenen Dienstleistungen, Pflege und Betreuung ab (keine stationäre Unterbringung, Bedarf wird von der Kommune bestätigt).	10	0	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag für die Verbesserung der Nahversorgung (Güter des täglichen Bedarfs bis zu 400 qm Verkaufsfläche, Bedarf wird von der Kommune bestätigt).	10	0	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Verbesserung des Freizeit- und Kulturangebotes (Bedarf wird von der Kommune bestätigt).	10	0	
Das nicht-investive Vorhaben leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Daseinsvorsorge	10	0	bis zu 200.000 EUR
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	10	0	bis zu 250.000 EUR
<b>Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:</b>			
Der Standort befindet sich im Innenbereich und stärkt den Innenbereich. Das Vorhaben berücksichtigt die Grundsätze für das „Bauen im ländlichen Raum“.	1	0	
Es handelt sich um ein Versorgungszentrum das Dienstleistungsangebote der Daseinsvorsorge bündelt und es befindet sich im Innenbereich, stärkt die Innentwicklung und die „Grundsätze des regionaltypischen Bauens in der Dorf- und Regionalentwicklung“ werden berücksichtigt	1	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>62</b>	<b>0</b>	
<b>Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich</b>			
<b>Querschnittsziel Demografie:</b> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt. • Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER • Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER • Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt • Etc.	2	0	

<u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u> Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER</li> <li>• Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER</li> <li>• Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u> Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u> Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u> Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u> Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Biodiversität</u> Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.	2	0	

<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. • Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER • Neue Absatzmärkte ODER • Neue Organisationsformen • Etc.	4	0	
<u>Ausstrahlungseffekt in die Region:</u> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)	22	0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesamtbewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist  
(Thema und übergreifender Handlungsbereich)

RiLi Ziffer: XXX, FQ =XXX

### Handlungsfeld 1: - Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzuwendung 50.000 EUR
<b>Thema 1.3.: Informations- und Beratungsleistungen zur Entwicklung zeitgemäßer Mobilitätskonzepte sowie Förderung von Konzepten des regionalen ÖPNV und Investitionen in ergänzende Infrastruktur</b>			
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben informiert über Wege zur Reduzierung des Individualverkehrs.	10	0	
Das Vorhaben fördert zeitgemäße (multimodale) Mobilitätskonzepte unter Einbeziehung relevanter Verkehrsträger.	10	0	
Das Vorhaben unterstützt die Entwicklung und Installierung von digitalen Anwendungen.	10	0	
Das Vorhaben fördert Investitionen in ergänzende klimafreundliche Mobilitätsinfrastruktur.	10	0	500.000 EUR
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt)	12	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>52</b>	<b>0</b>	

<b>Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich</b>	mögliche Punkte	erreichte Punkte	
<b>Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:</b>			
<u>Querschnittsziel Demografie:</u> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER</li> <li>• Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER</li> <li>• Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u> Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER</li> <li>• Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER</li> <li>• Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	

<u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u> Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u> Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u> Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u> Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Biodiversität</u> Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.	2	0	
<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER</li> <li>• Neue Absatzmärkte ODER</li> <li>• Neue Organisationsformen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	4	0	

<b>Ausstrahlungseffekt in die Region:</b> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)	22	0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesamtbewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist  
(Thema und übergreifender Handlungsbereich)

RiLi Ziffer: XXX, FQ =XXX

### Handlungsfeld 1: - Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzuwendung
			50.000 EUR
<b>Thema 1.4.: Entwicklung und Umsetzung außerschulischer Bildungsmaßnahmen „Lebenslanges Lernen“</b>			
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben fördert die Konzeption und Umsetzung von Bildungsangeboten zur Begleitung der lokalen Entwicklungsstrategie in digitaler und analoger Form.	10	0	
Das Vorhaben fördert Investitionen zur Schaffung von außerschulischer Bildungsinfrastruktur (z.B. Schaugarten, Bauernhof als Klassenzimmer...).	10	0	250.000 EUR
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt)	10	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	
<b>Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich</b>	mögliche Punkte	erreichte Punkte	
<b>Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:</b>			
<u>Querschnittsziel Demografie:</u> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt. • Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER • Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER • Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt • Etc.	2	0	
<u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u> Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung: • Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER • Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER • Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote • Etc.	2	0	

<u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u> Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u> Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u> Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u> Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Biodiversität</u> Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.	2	0	
<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER</li> <li>• Neue Absatzmärkte ODER</li> <li>• Neue Organisationsformen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	4	0	

<b>Ausstrahlungseffekt in die Region:</b> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)	22	0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesamtbewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist (Thema und übergreifender Handlungsbereich)

RiLi Ziffer: XXX, FQ =XXX

### Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzu- endung: 200.000 EUR
<b>Thema RE 2.1.: Umsetzung investiver und nicht-investiver Vorhaben regionaler Kleinstunternehmen</b>			keine Änderung der Höchstzu- endung
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben fördert die Gründung und Entwicklung von Kleinstunternehmen.	13	0	
Das Vorhaben fördert die Gründung und Entwicklung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung	15	0	
<b>Ranking fakultativ</b>			
Mit dem Vorhaben wird mind. ein Arbeits- oder Ausbildungsplatz geschaffen.	1	0	
Das Vorhaben verbessert das regionale oder lokale Angebot an Dienstleistungen oder Produkten	2	0	
Der Projektstandort unterstützt die Stärkung des Innenbereichs.	1	0	
Das Vorhaben bezieht regionale, nachhaltig erzeugte Produkte ein.	1	0	
Mit dem Vorhaben wird ein multifunktionaler Ansatz umgesetzt.	2	0	
Das Kleinstunternehmen verfügt über eine GWÖ-Zertifizierung oder strebt diese an.	2	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>24</b>	<b>0</b>	
<b>Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich</b>	mögliche Punkte	erreichte Punkte	
<b>Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:</b>			

<p><u>Querschnittsziel Demografie:</u> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER</li> <li>• Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER</li> <li>• Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u> Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER</li> <li>• Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER</li> <li>• Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u> Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u> Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	

<u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u> Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u> Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Biodiversität</u> Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.	2	0	
<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER</li> <li>• Neue Absatzmärkte ODER</li> <li>• Neue Organisationsformen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	4	0	
<u>Ausstrahlungseffekt in die Region:</u> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)	22	0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesambewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist  
(Thema und dem übergreifender Handlungsbereich)

<b>Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen</b>	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzuwendung: 200.000 EUR
<b>Thema 2.2.: Umsetzung investiver und nicht-investiver Vorhaben von touristischen Kleinstunternehmen des Gastgewerbes</b>			
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben fördert die Gründung und Entwicklung von Kleinunternehmen des Gastgewerbes.	14	0	
<b>Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:</b>			
Mit dem Vorhaben wird mind. ein Arbeits- oder Ausbildungsplätze geschaffen.	1	0	
Der Standort des Vorhabens unterstützt die Stärkung des Innenbereichs.	1	0	
Das Vorhaben bezieht regionale, nachhaltig erzeugte Produkte und Dienstleistungen ein.	1	0	
Das Vorhaben beseitigt gastronomische Angebotsdefizite an bedeutsamen Radwegen, Wander- und Bootswanderstrecken. Das Vorhaben wird von der TAG/Destination als Unterversorgung bestätigt.	1	0	
Das Vorhaben unterstützt die Angebotsentwicklung und Kooperation mit der regionalen Tourismusorganisation.	2	0	
Das Vorhaben schafft naturnahe Unterkünfte mit Erlebniswert.	2	0	
Das Unternehmen verfügt über eine Gemeinwohlökonomie- (GWÖ-) Zertifizierung oder strebt diese an.	2	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>24</b>	<b>0</b>	

<b>Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich</b>	mögliche Punkte	erreichte Punkte	
<b>Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:</b>			
<b>Querschnittsziel Demografie:</b> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt.			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER</li> <li>• Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER</li> <li>• Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	

<u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u> Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER</li> <li>• Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER</li> <li>• Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u> Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u> Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u> Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	

<u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u> Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Biodiversität</u> Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.	2	0	
<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER</li> <li>• Neue Absatzmärkte ODER</li> <li>• Neue Organisationsformen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	4	0	
<u>Ausstrahlungseffekt in die Region:</u> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)	22	0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesamtbewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist  
(Thema und übergreifender Handlungsbereich)

RiLi Ziffer: XXX, FQ =XXX

### Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzuwendung : 50.000 EUR
<b>Thema 2.3.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben zur Förderung regionaler Wirtschaftskraft durch Netzwerke, Wertschöpfungsketten und Fachkräftestrategien</b>			
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben unterstützt die Gründung und Weiterentwicklung von Netzwerken der regionalen Wirtschaftspartner.	10	0	
Das Vorhaben unterstützt die Gründung und Weiterentwicklung von Wertschöpfungsketten.	10	0	
Das Vorhaben fördert die Konzeption und Umsetzung von Fachkräftestrategien zur Unterstützung der Ziele der lokalen Entwicklungsstrategie.	10	0	
Das Vorhaben fördert nicht-investive Vorhaben zur Umsetzung des Handlungsfeldes (z.B. Markenentwicklung, Projektentwicklung...).	10	0	
Das Vorhaben unterstützt Investitionen in die wohnortnahe Wirtschaftsinfrastruktur (z.B. Coworking-Spaces, Projektbüro, Telemedizin). Erhöhung der Höchstförderung entsprechend der RiLi			100.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	12	0	50.000 €
<b>Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:</b>			
Das Vorhaben berücksichtigt die Kriterien der Gemeinwohlökonomie (GWÖ).	2	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>64</b>	<b>0</b>	
<b>Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich</b>	mögliche Punkte	erreichte Punkte	
<b>Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:</b>			
<u>Querschnittsziel Demografie:</u> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt. • Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER • Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER • Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt • Etc.	2	0	

<p><u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u>          Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER</li> <li>• Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER</li> <li>• Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u>          Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u>          Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u>          Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	

<u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u> Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Biodiversität</u> Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.	2	0	
<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER</li> <li>• Neue Absatzmärkte ODER</li> <li>• Neue Organisationsformen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	4	0	
<u>Ausstrahlungseffekt in die Region:</u> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)	22	0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesamtbewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist  
(Thema und übergreifender Handlungsbereich)

RiLi Ziffer: XXX FQ = XXX

### Handlungsfeld 3: Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus nutzen

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzuwendung 500.000 €
<b>Thema 3.1.: Umsetzung von investiven Vorhaben der tourismusnahen Infrastruktur</b>			
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur landtouristischen Entwicklung und zur Profilierung von Naherholungsregionen.	10	0	
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	10	0	
<b>Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:</b>			
Bei der Umsetzung des Vorhabens werden die Grundsätze für das „Bauen im ländlichen Raum“ berücksichtigt.	1	0	
Das Vorhaben unterstützt „Reisen für alle“ und trägt zur barrierefreien Profilierung von Tourismusregionen bei.	1	0	
Das Vorhaben trägt zur Qualitätssteigerung bei und nimmt an anerkannten Zertifizierungsverfahren teil.	1	0	
Das Vorhaben unterstützt natur- und umweltpädagogische Wissensvermittlung (Edutainment).	2	0	
Das Vorhaben trägt zur zeitgemäßen Gästeinformation bei.	2	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>27</b>	<b>0</b>	

<b>Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich</b>	mögliche Punkte	erreichte Punkte	
<b>Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:</b>			
<u>Querschnittsziel Demografie:</u> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER</li> <li>• Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER</li> <li>• Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	

<p><u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u>          Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER</li> <li>• Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER</li> <li>• Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u>          Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u>          Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u>          Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	

<u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u> Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Biodiversität</u> Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.	2	0	
<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER</li> <li>• Neue Absatzmärkte ODER</li> <li>• Neue Organisationsformen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	4	0	
<u>Ausstrahlungseffekt in die Region:</u> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)		0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesamtbewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist  
(Thema und übergreifender Handlungsbereich)

RiLi Ziffer: XXX, FQ =XXX

### Handlungsfeld 3: Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus nutzen

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzuwendung : 100.000 EUR
<b>Thema 3.2.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver Vorhaben im Dienstleistungsbereich und zur Verbesserung der Servicequalität</b>			
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben unterstützt die (Service-) Qualitätsentwicklung in den Regionen durch Wissensvermittlung und Netzwerke.	10	0	
Das Vorhaben führt zu einer Zertifizierung der Angebotsqualität.	10	0	
Das Vorhaben fördert einen zeitgemäßen Gästeservice unter Einbeziehung digitaler Systeme.	10	0	
Das Vorhaben fördert die touristische Angebotsqualität ländlicher Regionen durch die Intensivierung von Stadt/Landdialogen.	10	0	
Das Vorhaben fördert den Aufbau touristischer Servicequalität durch Anreizsysteme (z.B. Gästecard).	10	0	
Das Vorhaben dient der Erstellung touristischer Konzepte, Informations- und Beratungsleistungen	10	0	50.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt)	12	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>72</b>	<b>0</b>	

### Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich

#### Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	
<b>Querschnittsziel Demografie:</b> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt.			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER</li> <li>• Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER</li> <li>• Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	

<p><u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u>          Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER</li> <li>• Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER</li> <li>• Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u>          Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u>          Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u>          Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	

<u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u> Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Biodiversität</u> Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.	2	0	
<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER</li> <li>• Neue Absatzmärkte ODER</li> <li>• Neue Organisationsformen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	4	0	
<u>Ausstrahlungseffekt in die Region:</u> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)	22	0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesamtbewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist  
(Thema und übergreifender Handlungsbereich)

RiLi Ziffer: XXX, FQ =XXX

### Handlungsfeld 4: „Bioökonomie“-Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzuwendung 50.000 EUR
<b>Thema 4.1.: Sensibilisierung für ein nachhaltiges Konsumverhalten</b>			
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben fördert die Erstellung von Marketingkonzepten und deren Umsetzung unter nachhaltigen Gesichtspunkten.	20	0	
Das Vorhaben fördert Publikationen.	20	0	
Das Vorhaben fördert die Entwicklung und Umsetzung von Bildungsangeboten.	20	0	
Das Vorhaben unterstützt die Vermarktung regionaler Produkte.	20	0	
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zum Aufbau von regionalen Wertschöpfungsketten.	20	0	
Das Vorhaben fördert die Bewusstseinsbildung für nachhaltiges Konsumverhalten.	20	0	
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt)	20	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>140</b>	<b>0</b>	

### Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	
<b>Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:</b>			
<u>Querschnittsziel Demografie:</u> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt. • Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER • Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER • Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt • Etc.	2	0	
<u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u> Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung: • Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER • Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER • Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote • Etc.	2	0	

<p><u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u>          Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u>          Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u>          Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u>          Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<p><u>Biodiversität</u>          Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.</p>	2	0	

<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER</li> <li>• Neue Absatzmärkte ODER</li> <li>• Neue Organisationsformen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	4	0	
<u>Ausstrahlungseffekt in die Region:</u> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)	22	0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesamtbewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	

## Projektauswahlkriterienkatalog (PAK) Teil 2, LEADER

Projekt:

Datum:

Ein Projekt muss eine Gesamtpunktzahl von 14 Punkten erreichen, damit es förderfähig ist  
(Thema und übergreifender Handlungsbereich)

RiLi Ziffer: XXX, FQ =XXX

### Handlungsfeld 4: „Bioökonomie“-Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten

	mögliche Punkte	erreichte Punkte	Höchstzuwendung 50.000 EUR
<b>Thema 4.2.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben der Bioökonomie</b>			
<b>Auswahlkriterien obligatorisch:</b>			
Das Vorhaben fördert die kooperative und arbeitsteilige Zusammenarbeit in der Region.	20	0	
Das Vorhaben fördert die Netzwerkbildung von Nachfragern und Produzierenden, Endverbrauchern und Großabnehmern sowie Verarbeitern.	20	0	
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt)	22	0	
Das Vorhaben fördert ehrenamtliche Initiativen zur Sensibilisierung für ein nachhaltiges Konsumverhalten.	20	0	
<b>Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:</b>			
Es handelt sich um ein Vorhaben der Gemeinwohlökonomie.	20	0	
<b>Erreichte Zwischensumme</b>	<b>102</b>	<b>0</b>	
<b>Gemeinsamer Handlungsfeld- und Themenübergreifender Bewertungsbereich</b>	<b>mögliche Punkte</b>	<b>erreichte Punkte</b>	
<b>Auswahlkriterien für ein Ranking fakultativ:</b>			
<u>Querschnittsziel Demografie:</u> Bei der Ausgestaltung des Vorhabens wird die demografische Entwicklung berücksichtigt. • Berücksichtigung der Altersstrukturentwicklung (mehr ältere Menschen) ODER • Berücksichtigung der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung ODER • Berücksichtigung der zunehmenden Bevölkerungsvielfalt • Etc.	2	0	
<u>Querschnittsziel Digitalisierung:</u> Das Vorhaben berücksichtigt Facetten der Digitalisierung: • Entwicklung und/ oder Einsatz digitaler Lösungen/ Anwendungen für vorhandene Problemlagen ODER • Verbesserung der digitalen Kompetenz von einzelnen Zielgruppen/ der Bürger:innen ODER • Verbesserung des sozialen Umfeldes / der sozialen Kontakte durch digitale Instrumente/ Unterstützungsangebote •Etc.	2	0	

<u>Querschnittsziel Klimaschutz u. -anpassung:</u> Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu Klimaschutz und -anpassung. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag zur Energieeffizienz, Energieeinsparung oder ein aus ökologischer Sicht sinnvoller Ersatz fossiler Energieträger und Rohstoffe durch erneuerbare Energien ODER</li> <li>• Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels ODER</li> <li>• Beitrag zur Speicherung von Treibhausgasen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel Chancengleichheit:</u> Das Vorhaben leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Chancengleichheit für Frauen, Männer und Diverse ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von allen Generationen (insb. Kinder und Jugendliche und alte Menschen) ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund ODER</li> <li>• Förderung der Chancengleichheit von weitere benachteiligte soziale Gruppen ODER</li> <li>• Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion und Integration leisten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Freiwilliges Engagement:</u> Das Vorhaben fördert freiwilliges Engagement. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhaben, die aus dem freiwilligen Engagement heraus entstanden sind ODER</li> <li>• Vorhaben, die freiwillige Initiativen in Form von Eigenleistungen berücksichtigen ODER</li> <li>• Vorhaben, die sich mit Herausforderungen des Ehrenamts und des freiwilligen Engagements insgesamt beschäftigen und hier Lösungen bzw. Unterstützung anbieten</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Querschnittsziel: Zusammenarbeit und Stadt-Land-Beziehung</u> Das Vorhaben Förderung die Zusammenarbeit und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Stadt-Land-Beziehungen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren (z.B. Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Unternehmen, Kultur, Naturschutz, Gastronomie) ODER</li> <li>• Förderung der räumlichen Zusammenarbeit (in der Region, interkommunal, teilräumlich, Stadt-Umland)</li> <li>• Etc.</li> </ul>	2	0	
<u>Biodiversität</u> Das Vorhaben trägt zur Erhöhung der Biodiversität bei.	2	0	

<u>Innovation:</u> Das Vorhaben hat einen innovativen Charakter für die Region. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Produkte, Verfahren, Strategien ODER</li> <li>• Neue Absatzmärkte ODER</li> <li>• Neue Organisationsformen</li> <li>• Etc.</li> </ul>	4	0	
<u>Ausstrahlungseffekt in die Region:</u> Das Vorhaben hat ein Mehrwert für die gesamte Region oder einen Teilraum und wirkt über den Projektstandort hinaus.	4	0	
Erreichte Zwischensumme (Handlungs- und Themenfeld-übergreifenden Kriterien)	22	0	
Erreichte Zwischensumme (Themenbereich)		0	
<b>Gesamtbewertung des Vorhabens</b>		<b>0</b>	